

DD 1: Hauptvortrag 1: Standortbestimmung

Zeit: Montag 14:00–15:00

Raum: Info - Turing HS

Hauptvortrag DD 1.1 Mo 14:00 Info - Turing HS
Zur Fachlichkeit der Physikdidaktik — ●ERICH STARAUSCHEK —
Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

In den letzten fünfzehn Jahren haben sich viele physikdidaktische Forschungsprojekte - insbesondere Promotionsvorhaben - mit Fragen befasst, die lernpsychologisch geprägt sind. Psychometrische Verfahren spielen dabei eine große Rolle (Schecker, Parchmann & Starauschek, 2016). Dabei scheint das Lernen physikspezifischer Inhalte von Schülerinnen, Schülern und Studierenden aus dem Blickfeld der Physikdidaktik geraten zu sein und damit auch die Domänenspezifität. Diese Beobachtung lädt zu einer Standortbestimmung ein, aus der sich eine Diskussion in der physikdidaktischen Community entwickeln kann: Wie zum Beispiel lässt sich 'Fachlichkeit' beim Physiklernen und -lehren

ohne einen Rückfall in eine reine Stoffdidaktik und ohne die Aufgabe empirischer Forschungsstandards erreichen? Antworten auf diese oder vergleichbare Fragen finden sich in den Entwicklungen und Ergebnissen der physikdidaktischen Forschung vor der ersten deutschen PISA-Teilnahme und der daran anschließenden sogenannten "empirischen Wende" in den Fachdidaktiken. Eine Rückbesinnung auf und eine erneute Rezeption dieser Arbeiten sowie der Blick auf aktuelle Arbeiten zum Physiklehren und -lernen ist daher lohnenswert. Letztlich ist mit einer solchen Standortbestimmung auch die Frage nach der 'Identität' oder dem 'Selbstverständnis' der physikdidaktischen Community gestellt. Der Vortrag nähert sich den genannten Fragen mit Bemerkungen und Vorschlägen an, die dem vorläufigen Stand der Diskussion entsprechen.